

## Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift (Kreiswahlvorschlag) <sup>4)</sup>

Eine Unterschrift ist nur gültig, wenn sie die Unterzeichnerin/der Unterzeichner persönlich und handschriftlich geleistet hat. Unterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn der Kreiswahlvorschlag aufgestellt ist. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig. Jede Wahlberechtigte/Jeder Wahlberechtigte darf mit ihrer/seiner Unterschrift nur einen Wahlvorschlag unterstützen. Wer mehrere Kreiswahlvorschläge unterzeichnet, macht sich nach § 108d i. V. mit § 107a des Strafgesetzbuches strafbar.

Ausgegeben:

Dortmund, den 15.11.2016



Die Kreiswahlleiterin  
im Auftrag

  
Rostohar  
Stadtammann  
(Unterschrift, Namensstempel)

### Unterstützungsunterschrift für einen Kreiswahlvorschlag

**Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift den Kreiswahlvorschlag**

der **Alternative für Deutschland - AfD -**  
Name der Partei oder Wählergruppe und ggf. ihre Kurzbezeichnung oder Kennwort bei parteiloser Bewerberin/parteilosem Bewerber

**für die Landtagswahl am 14. Mai 2017**  
in dem **Schreyner, Bernd, Dortmund**  
Familienname, Vorname, Wohnort

**als Bewerberin / als Bewerber im Wahlkreis 113 Dortmund III benannt ist.**  
Nummer und Name

Nachstehende Angaben sind **vollständig und deutlich lesbar** von der/dem Unterzeichnenden **persönlich und handschriftlich** auszufüllen <sup>1)</sup>

Familienname: .....

Vornamen: .....

Geburtsdatum: .....

Anschrift (Hauptwohnung) <sup>2)</sup>: .....  
(Straße, Hausnummer)

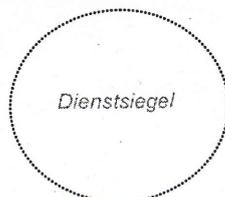
.....  
(Postleitzahl, Wohnort)

**Ich bin damit einverstanden, dass für mich eine Bescheinigung des Wahlrechts eingeholt wird.** <sup>3) 5)</sup>

....., den .....  
(Ort) (Datum) (persönliche und handschriftliche Unterschrift)

### Nicht von der/dem Unterzeichnenden auszufüllen Bescheinigung des Wahlrechts <sup>2) 3)</sup>

Die/Der vorstehende Unterzeichnende ist Deutsche/Deutscher im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes. Im Zeitpunkt der Unterzeichnung erfüllt(e) sie/er die sonstigen Voraussetzungen des § 1 Landeswahlgesetz, ist (war) im Wahlkreis wahlberechtigt (§ 19 Abs. 2 Satz 3 Landeswahlgesetz) und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen (§ 2 Landeswahlgesetz).



Der Oberbürgermeister  
im Auftrag

Dortmund, den .....

.....  
(Unterschrift, Namensstempel)

- 1) Unterzeichnende, die des Schreibens unkundig oder aufgrund einer körperlichen Beeinträchtigung nicht in der Lage sind, die Angaben persönlich und handschriftlich zu machen, können sich einer Hilfsperson bedienen. Es wird empfohlen, den Grund der Beiziehung und den Namen der Hilfsperson auf der Rückseite des Formblattes zu vermerken.
- 2) Die/Der Unterzeichnende muss im Wahlkreis ihre/seine Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre/seine Hauptwohnung, haben.
- 3) Die Bescheinigung ist auf Wunsch als Einzelbescheinigung nach dem Muster der Anlage 15 LWahlO zu erteilen.
- 4) Das Formblatt kann mit einem Wasserzeichen in Form eines Wappens oder Signets hinterlegt werden.
- 5) Nicht Zutreffendes streichen.